

INNOVATION NEWS

Ein Service für technologieorientierte Unternehmen in Sachsen

Januar 2021



Monat der wegweisenden Beschlüsse in der Europäischen Union

Der Dezember 2020 war geprägt von zahlreichen politischen Einigungen, die das Europäische Parlament und die EU-Mitgliedsstaaten erzielt haben und von ambitionierten Zielstellungen, auf die sich die Staats- und Regierungschefs der EU einigten. Damit endet auch die Zeit der deutschen Präsidentschaft mit einigen Erfolgsmeldungen.

Aus dem Presseraum der Europäischen Kommission:

10. Dezember 2020

Horizont Europa

„Die Kommission begrüßt die zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat erzielte politische Einigung über „Horizont Europa“, das bisher umfangreichste transnationale Programm zur Förderung von Forschung und Innovation. Das neue Forschungs- und Innovationsprogramm der EU wird für den Zeitraum 2021-2027 (zu jeweiligen Preisen) mit rund 95,5 Mrd. EUR ausgestattet sein. Dazu gehören 5,4 Mrd. EUR (zu jeweiligen Preisen) aus NextGenerationEU, um unsere wirtschaftliche Erholung anzukurbeln und die EU für die Zukunft widerstandsfähiger zu machen, sowie eine zusätzliche Aufstockung um 4,5 Mrd. EUR (zu jeweiligen Preisen). Dies stellt einen Anstieg von 30 % gegenüber dem laufenden Forschungs- und Innovationsprogramm Horizont 2020 dar.“

Die EU-Kommissarin für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend, Mariya Gabriel, erklärte:

„Die heutige Einigung stellt einen überaus wichtigen Meilenstein für Europa dar. Mit dem Programm Horizont Europa können die europäische Forschungsgemeinschaft, die Forschungseinrichtungen sowie unsere Bürgerinnen und Bürger auf das weltweit umfangreichste Forschungs- und Innovationsprogramm zurückgreifen. Das Programm bildet unser wichtigstes Instrument zur Stärkung unserer wissenschaftlichen und technologischen Basis, zur Entwicklung von Lösungen für ein gesünderes Leben, zur Ankurbelung des digitalen Wandels und zur Bekämpfung des Klimawandels für unsere kollektive Resilienz.“

Horizon Europe aims to boost growth, trade and investment and to create a significant social and environmental impact.



Up to €11 of GDP gains
over 25 years can be potentially generated by each euro invested at EU level in R&I



Over 35%
of Horizon Europe **spending** will contribute to **climate objectives**



To create **300.000 jobs** **by 2040**, of which **40%** will be **highly skilled** jobs

11. Dezember 2020

Klimaziele

Die Staats- und Regierungschefs der EU haben ein neues und ehrgeizigeres Ziel zur Reduzierung der Netto-Treibhausgasemissionen von mindestens 55% für 2030 im Vergleich zu 1990 verabschiedet.

Präsidentin Ursula von der Leyen sagte: „Wir werden die Emissionen bis 2030 um mindestens 55% senken. Das heutige Abkommen bringt uns auf einen klaren Weg in Richtung Klimaneutralität im Jahr 2050. Es gibt Investoren, Unternehmen, Behörden und Bürgern Sicherheit. Es ist zukunftssicher für unsere Union. Alle EU-Länder sollten von dem Übergang profitieren - mit Wirtschaftswachstum, einer saubereren Umwelt und

gesünderen Bürgern. Der European Green Deal wird unsere Wachstumsstrategie sein.“ Europa bis 2050 zum ersten klimaneutralen Kontinent zu machen, ist das Hauptziel des European Green Deal, der neuen Wachstumsstrategie der EU, die vor einem Jahr verabschiedet wurde. Das neue Ziel, zu dem sich die Staats- und Regierungschefs der EU verpflichtet haben, ist ein notwendiger Schritt in Richtung Klimaneutralität.



Erasmus+

Das Programm ist eine echte europäische Erfolgsgeschichte und gilt als eine der erfolgreichsten Initiativen der EU. Seit seiner Einführung im Jahr 1987 wurde das Programm erheblich erweitert und deckt mittlerweile alle Bereiche der allgemeinen und beruflichen Bildung ab: frühkindliche Bildung und Betreuung, schulische Bildung, berufliche Aus- und Weiterbildung, Hochschulbildung und Erwachsenenbildung. Es unterstützt die Zusammenarbeit im Bereich der Jugendpolitik und fördert die Teilnahme am Sport. Es spielt eine entscheidende Rolle bei der Verwirklichung des europäischen Bildungsraums bis 2025. Mit einem eigenen Budget von mehr als 26 Mrd. EUR – bestehend aus 24,5 Mrd. EUR zu jeweiligen Preisen und zusätzlichen 1,7 Mrd. zu Preisen von 2018 – wird das neue Programm nicht nur inklusiver und innovativer, sondern auch digitaler und umweltfreundlicher sein. Quelle: IP/20/2317

14. Dezember

Programm „Digitales Europa“

„Das mit 7,5 Mrd. EUR (zu jeweiligen Preisen) ausgestattete Programm „Digitales Europa“, ist Teil des nächsten langfristigen EU-Haushalts für den Zeitraum 2021-2027. Es enthält Mittel für Projekte in fünf zentralen Bereichen: Hochleistungsrechner, künstliche Intelligenz, Cybersicherheit, fortgeschrittene digitale Kompetenzen und breite Nutzung digitaler Technik in der gesamten Wirtschaft und Gesellschaft. Das Programm soll die Lücke schließen, die zwischen der Digitaltechnik-Forschung und deren Anwendung besteht, und wurde darauf ausgerichtet, dass die Forschungsergebnisse – zum Nutzen der europäischen Bürger und Unternehmen, insbesondere der KMU – auf dem Markt eingeführt werden. Die Investitionen im Rahmen des Programms „Digitales Europa“ werden die beiden Ziele der Union „grüner und digitaler Wandel“ unterstützen und die Resilienz und offene strategische Autonomie der Union stärken.“ (IP/20/2406) In allen Fällen gilt, Europäisches Parlament und Rat müssen die vorläufig erzielten politischen Einigungen formal billigen und entsprechende Rechtsakte erlassen.

Open-Access-Publikationsplattform

Anfang Dezember öffnete die Europäische Kommission die Open-Access-Publikationsplattform für Einreichungen. Geplant ist, dass ab März 2021 die Einträge recherchierbar sein sollen.

„Open Research Europe (ORE) ist die von der Europäischen Kommission finanzierte und verwaltete Open-Access-Publikationsplattform für die Veröffentlichung von Ergebnissen von Forschungsprojekten, die im EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 und demnächst auch Horizont Europa gefördert werden. Die Plattform erleichtert es den Empfängern von EU-Forschungsfördermitteln für Vorhaben aller Themenbereiche, die Open-Access-Bedingungen der Förderprogramme einzuhalten. Sie bietet somit den Forschenden einen Veröffentlichungsort, an dem sie ihre Ergebnisse und Erkenntnisse schnell austauschen und ermöglicht eine offene, konstruktive Forschungsdiskussion.

Die Veröffentlichungsgebühr auf Open Research Europe beträgt 780 Euro, welche zentral von der Europäischen Kommission bezahlt werden. Der eingereichte Artikel muss ein Ergebnis eines laufenden oder abgeschlossenen Projekts aus Horizont 2020 bzw. Horizont Europa sein und mindestens eine der Autorinnen oder einer der Autoren muss an diesem Vorhaben beteiligt sein. Außerdem darf der Artikel noch nicht anderweitig zur Begutachtung eingereicht oder veröffentlicht worden sein.“ (Quelle: PM der Sächsischen Staatskanzlei)

Jede Einreichung wird nach einer formalen Prüfung, z. B. zur Vollständigkeit, Originalität und ethischen Aspekten, sofort als Preprint (unter einer CC-BY-Lizenz) veröffentlicht und danach durch externe Fachgutachterinnen und -gutachter evaluiert, wobei sowohl die Bewertungen als auch die Namen der Begutachtenden öffentlich zugänglich sind (Open Peer-Review). Auch andere registrierte Benutzer können die Artikel kommentieren und es ist möglich, seine Artikel zu überarbeiten. Alle Artikel sind anschließend in den wichtigsten Indexdatenbanken und Repositorien zu finden. Durch den zugrundeliegenden Open Access-Ansatz wird sowohl der weltweiten wissenschaftlichen Gemeinschaft als auch der breiten Öffentlichkeit der Zugang zu den Ergebnissen ermöglicht.

EEN Sachsen auf Youtube:

„Profitieren Sie bereits von der Erstellung eines Profile Alert? Haben Sie bereits Partner auf Kooperationsbörsen via B2Match gefunden? Wissen Sie, wie Sie selbst Interessensbekundungen auf interessante Profile abgeben können?“

Wenn Sie sich gerade fragen, was genau wir damit meinen, sind Sie nicht der/die Einzige. Es gibt einige digitale EEN-Services, die am besten direkt gezeigt werden. Genau aus diesem Grund ist das EEN Sachsen seit Dezember 2020 auf Youtube zu finden. Ziel ist es, in Form von Tutorials erklärungsbedürftige EEN-Dienstleistungen Schritt-für-Schritt vorzustellen.

Das erste Tutorial widmet sich dem Thema: „Erstellung von Profilsuchen in der Datenbank des Enterprise Europe Network kurz erklärt“:

<https://www.youtube.com/channel/UCB9EB5Bcd5Fn4c7v4M3Lgwg>

2021 folgen weitere Tutorials, unter anderem zur Nutzung der Software B2Match für die Partner-suche auf Kooperationsbörsen.

Ute Kedzierski (een@zts.de)

Import/Export leicht gemacht: Entdecken Sie die neue Access2Markets-Plattform

Die Generaldirektion Handel der Europäischen Kommission (DG TRADE) hat das neue [Access2Markets Portal](#) gestartet. Das Portal bietet Ihnen alles, was Sie wissen müssen, wenn Sie aus der EU exportieren oder in die EU importieren.

Es umfasst Produkt-für-Produkt-Informationen über:

- EU-Handelsabkommen
- Handelsbarrieren
- Zölle, Tarife und Steuern
- Produktvorschriften und -anforderungen
- Zollverfahren
- Ursprungsregeln
- Statistiken

Diese Informationen decken alle europäischen Länder und über 120 Exportmärkte in der ganzen Welt ab. Access2Markets richtet sich an Unternehmen, die in den internationalen Handel einsteigen, sowie an Handelskammern und Exportförderorganisationen. Das Portal ersetzt die Market Access Database (für Exporte aus der EU) und den Trade Helpdesk (für Importe in die EU).

Konsultation zur Erneuerbare-Energien-Richtlinie

Bis 9. Februar 2021 führt die EU-Kommission eine Konsultation (<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12553-Revision-of-the-Renewable-Energy-Directive-EU-2018-2001/public-consultation>) zu den EU-Vorschriften für erneuerbare Energien durch. Die Ergebnisse sollen bei der Überprüfung und ggf. Überarbeitung der Richtlinie 2018/2001/EU zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen Berücksichtigung finden. Die Frist zur Umsetzung der Richtlinie in nationales Recht endet am 30. Juni 2021. Eine Überarbeitung ist ggf. bereits erforderlich, um zur Einhaltung des Klimzielplans für 2030 beizutragen. Ferner möchte die Kommission Maßnahmen umsetzen, die in der Strategie zur Integration des Energiesystems, in der Wasserstoffstrategie, in der „Renovierungswelle“ und in anderen Initiativen im Rahmen des europäischen Grünen Deals vorgeschlagen wurden. Die Kommission fragt u. a., ob eine Modifizierung der Richtlinie nach Ansicht der Interessenträger erforderlich ist und wenn ja, auf welche Bereiche dies zutrifft. Meinungen werden so beispielsweise zur Vereinfachung von Genehmigungsverfahren für die Integration von erneuerbaren Energien im Gebäudeenergieverbrauch oder zu einem (national festgelegten) Mindestanteil an erneuerbaren Energien im Energieverbrauch neuer Gebäude bzw. im größeren Umfang renovierter Gebäude eingeholt. Quelle: Brüssel Aktuell 37/2020

Konsultation zur Energieeffizienzrichtlinie

Bis zum 9. Februar 2021 können sich u. a. Unternehmen an einer Konsultation (<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12552-Review-of-Directive-2012-27-EU-on-energy-efficiency/public-consultation>) der EU-Kommission zur Bewertung und Überprüfung der EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED) 2012/27/EU beteiligen. Die Überprüfung der EED erfolgt im Rahmen des europäischen Grünen Deals und als Beitrag zur Erreichung des Klimzielplans für 2030. Im ersten Teil des Fragebogens wird eine Bewertung des aktuellen Rechtsrahmens vorgenommen und Fragen zu bisherigen Erfolgen, Barrieren und Synergieeffekten u. a. zur Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden gestellt. Weiter möchte die Kommission wissen, ob eine Verschärfung von ggf. bindenden Vorgaben u. a. im Bereich öffentlicher Gebäude, strengere Energieeffizienzkriterien für öffentliche Beschaffungen oder eine Verpflichtung zur Aufstellung von Energieeffizienz-Aktionsplänen auch für lokale Gebietskörperschaften als sinnvoll angesehen werden. Im zweiten Teil der Konsultation werden technische Fragen zu einzelnen Artikeln der Richtlinie gestellt. Hier geht es u. a. um eine mögliche Ausweitung von Renovierungsverpflichtungen auf öffentliche Gebäude kommunaler und lokaler Behörden. Quelle: Brüssel Aktuell 37/2020

Konsultation zur Aktualisierung des EU-Emissionshandelssystems

Bis zum 5. Februar 2021 können sich u. a. Unternehmen an einer öffentlichen Konsultation (<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12588-EU-Action-Plan-Towards-a-Zero-Pollution-Ambition-for-air-water-and-soil/public-consultation>) der EU-Kommission zur geplanten Überarbeitung der Richtlinie 2003/87/EG über ein System für den Handel mit Treibhausgas-emissionszertifikaten (Emissionshandelsrichtlinie), einschließlich zur Rolle des Emissionshandelssystems (EU-EHS) und seines Beitrags zu den allgemeinen Klimazielen bis 2030 beteiligen. Hintergrund ist die Überarbeitung der wichtigsten energie- und klimabezogenen Rechtsakte zur Erreichung der Klimaschutzziele bis 2030, wie der Reduktion von Netto-Treibgashausemissionen in der EU um 55 % gegenüber dem Stand von 1990. Die Kommission begrüßt dezidiert Konsultationsbeiträge zum Thema einer möglichen Erweiterung des EU-EHS u. a. auf den Gebäude- und Verkehrssektor oder alternativ der Schaffung eines eigenen Parallel-Regelwerks für diese Bereiche. *Quelle: Brüssel Aktuell 37/2020*

Konsultation zur Verwendung von Klärschlamm in der Landwirtschaft

Bis zum 5. März 2021 können sich u. a. Unternehmen an einer öffentlichen Konsultation (<https://ec.europa.eu/info/law/better-regulation/have-your-say/initiatives/12328-Evaluation-of-the-Sewage-Sludge-Directive-86-278-EEC-/public-consultation>) der EU-Kommission zur Verwendung von Klärschlamm in der Landwirtschaft beteiligen. Die Kommission spricht insbesondere diejenigen an, die von den Vorschriften über Klärschlamm, bzw. dessen Förderung zur Verwendung in der Landwirtschaft als Alternative zu chemischen Düngemitteln durch die Klärschlamm-Richtlinie 86/278/EWG betroffen sind. Ziel der Kommission ist dabei, mithilfe der Evaluierungsergebnisse zu prüfen, ob eine Überarbeitung dieser Richtlinie notwendig ist. Das Vorhaben geht auf den neuen Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft zurück, der im März dieses Jahres angenommen wurde. Gefragt wird u. a. zu den Auswirkungen der Nutzung von Klärschlamm in der Landwirtschaft und die Übereinstimmung der Klärschlamm-Richtlinie z. B. mit der Richtlinie 91/271/EWG über die Behandlung von kommunalem Abwasser. *Quelle: Brüssel Aktuell 37/2020*

ERA-Net PerMed: 4. Call zur Förderung von Forschungskooperationen auf dem Gebiet der Personalisierten Medizin “MULTIDISCIPLINARY RESEARCH PROJECTS ON PERSONALISED MEDICINE – DEVELOPMENT OF CLINICAL SUPPORT TOOLS FOR PERSONALISED MEDICINE IMPLEMENTATION”

Der Call (<http://www.erapermed.eu/joint-calls/joint-transnational-call-2021/>) ist zweistufig. Die Einreichungsfrist für die englischsprachigen Pre-Proposals ist am 4. März 2021. Die auf Einladung zu erstellenden Full-Proposals müssen bis zum 17. Juni 2021 eingereicht werden. 30 Förderorganisationen aus 23 EU und nicht EU-Staaten werden sich beteiligen, darunter neu in diesem Jahr auch Brasilien und Chile. Die Forschungskonsortien müssen mindestens 3 Partner aus 3 beteiligten Ländern umfassen. Die Vorhaben können für eine Dauer von maximal 3 Jahren angelegt werden.

Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Termine

EU-Innovation Fund: Förderung marktnaher Technologien zur Treibhausgasreduktion

20. Januar 2021, online

Anmeldung:

<https://www.edudip.com/de/webinar/eu-innovation-fund-forderung-marktnaher-technologien-zur-treibhausgasreduktion/716348>

Kontakt: Dr. Roland Billing

(drbillig@agil-leipzig.de)

Praxiswebinar „Absatzmarkt USA – Kreativwirtschaft/ Kunsthandwerk/ Design“

26. Januar 2021, online

Anmeldung:

<https://attendee.gotowebinar.com/register/5013844902328550411>

Kontakt: Jana Westphälänger

(jana.westphaelinger@hdk-dresden.de)

Virtuelles Symposium der NKS-Lebenswissenschaften zu HORIZON EUROPE

26. und 27. Januar 2021

Anmeldung: <https://www.nks-lebenswissenschaften.de/de/3301.php>

Kontakt: Stefanie Kluge

(s.kluge@fz-juelich.de)

chiiOnline – Web Pitches and B2B on Hyperspectral Imaging in Industry

Bis 27. Januar 2021

Anmeldung: <https://www.chii-online.com>

Kontakt: Ute Kedzierski

(kedzierski@zts.de)

Health Tech Hub Styria Pitch & Partner 2021: Online Partnering Event zu den ersten Topics des Clusters "Gesundheit" von Horizon Europe

28. Januar 2021

Anmeldung: <https://www.hth-styria.com/page-3451>

Kontakt: Dr. Jens Lehmann

(lehmann@agil-leipzig.de)

Über große und kleine Teiche: USA & Großbritannien - Veranstaltungsreihe "Mitarbeiterentsendung Rund um die Welt"

22. Februar 2021, online

Anmeldung:

https://www.dresden.ihk.de/servlet/veranstaltung?veranst_id=17917&duva_id=34324&ref_knoten_id=19321&ref_detail=veranstaltung&ref_sprache=deu

Kontakt: Eric Dreuse

(dreuse.eric@dresden.ihk.de)

Neuerungen bei grenzüberschreitenden Leistungen

25. Februar 2021, online

Anmeldung: <https://www.hwk-dresden.de/Veranstaltung/detail/online-seminar-neuerungen-bei-grenzueberschreitenden-leistungen-am-25-februar-2021/id/13740>

Kontakt: Katja Schleicher

(katja.schleicher@hdk-dresden.de)

Kooperationsbörse CONTACT: Business Meetings

3. März 2021, online

Anmeldung: <https://contact2021.b2match.io/>

Kontakt: Sarah Dinter

(dinter@leipzig.ihk.de)

MEDICA Healthcare Brokerage Event

Verlängert bis 29. März 2021

Anmeldung: <https://medica2020.b2match.io/>

Kontakt: Dr. Jens Lehmann

(lehmann@agil-leipzig.de)

Long-term Virtual International Partnering – Innovation in Environment & Energy & Circular Economy

Verlängert bis 31. März 2021

Anmeldung: <https://international-partnering-ifat-2020.b2match.io/>

Kontakt: Ute Kedzierski

(kedzierski@zts.de)

Im Wilden Westen: Frankreich & Spanien - Veranstaltungsreihe "Mitarbeiterentsendung Rund um die Welt"

19. April 2021, online

Anmeldung:

https://www.dresden.ihk.de/servlet/veranstaltung?veranst_id=17918&duva_id=34325&ref_knoten_id=19321&ref_detail=veranstaltung&ref_sprache=deu

Kontakt: Eric Dreuse

(dreuse.eric@dresden.ihk.de)

Technologieangebote

Ein in Brüssel ansässiges innovatives Soundstudio sucht nach Videospielentwicklern, die Dienste für die Erstellung und Integration von Sound benötigen (TOBE20200910001)

A Brussels-based innovative sound studio is looking for video game developers in need of sound creation and integration services

Ein belgisches Unternehmen bietet Videospielentwicklern Dienstleistungen im Bereich Sound wie Sounddesign, Sprachaufzeichnung und Musikkomposition sowie andere maßgeschneiderte kreative Sounddienste an, um die Anforderungen des jeweiligen Videospiele zu erfüllen. Mit diesen Angeboten können sich Entwickler auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und alle Aspekte des Sounddesigns extern realisieren lassen. Man strebt eine Handelsvereinbarung mit technischer Hilfe an.

Hochleistungsplattform für chemische Analyse und Bildgebung: Oberflächenchemie und Materialphysik als Dienstleistung (TOCH20201020001)

High performance chemical analysis and imaging platform: surface chemistry and materials physics as a service

Eine Plattform an einer Schweizer Universität bietet Dienstleistungen in den Bereichen Oberflächenchemie und Materialphysik für industrielle Forschung und Entwicklung an. Die Kerntechnologien sind hochmoderne Systeme für die Flugzeit-Sekundärionen-Massenspektrometrie und die Röntgenphotoemissionspektroskopie, ergänzt durch Standardtechniken wie Mikro-Raman und Elektronenmikroskopie. Wissenschaftler bieten Fachwissen in den Bereichen Versuchsplanung, Datenerfassung und -analyse. Kooperationen werden im Rahmen von Vereinbarungen über Forschung oder technische Zusammenarbeit angeboten.

Gesundheitsüberwachung von Onkologiepatienten über eine KI- und Big-Data-Lösung (TOES20200709001)

Oncology patients' health monitoring via an AI and big data solution

Ein spanisches KMU, das auf die Entwicklung von KI- (Künstliche Intelligenz) und Big-Data-Analyse-systemen für den Gesundheitssektor spezialisiert ist, bietet eine innovative Lösung zur Überwachung von Krebspatienten. Diese Lösung führt den Patienten durch die verschiedenen Schritte des Krankheits- und Genesungsprozesses. Das Unternehmen ist bestrebt, mit Gesundheitseinrichtungen entweder auf Basis von Lizenz- oder

Handelsvereinbarungen mit technischer Unterstützung zusammenzuarbeiten.

Autonome Station auf Basis erneuerbarer Energien für grüne Mobilität zum Aufladen von Fahrzeugen oder zur Verwendung als Kurzzeit-Stromerzeuger (TOFR20200831001)

Off-grid autonomous and versatile station based on renewable energies for green mobility to recharge bicycles/motorcycles/cars or for use as power generator during ephemeral events

Ein innovatives junges französisches KMU bietet eine neue Generation eines mobilen Kraftwerks an. Es wird mit Batteriespeichern betrieben, die mit Photovoltaikmodulen und Wasserstoffbrennstoffzellen aufgeladen werden können. Diese Station kann in weniger als einem Tag in abgelegenen Gebieten eingerichtet werden, um dort beispielsweise kleine Fahrzeuge täglich aufzuladen oder als kurzzeitiger Generatorersatz z.B. während laufender Veranstaltungen dienen. Partner mit Interesse an einer Ausrüstung mit solchen Stationen wie z.B. Kommunen, Unternehmen, Veranstalter oder Tourismuseinrichtungen werden für Handelsabkommen mit technischer Hilfe gesucht.

Polnisches Unternehmen bietet 3D-Hydrogel für die Zellkulturforschung (TOPL20190809001)

Polish company offers 3D hydrogel for cell culture research and is looking for cooperation

Das schnell wachsende Biotech-Startup wurde 2017 gegründet. Man bietet 3D-Hydrogel für die Zellkulturforschung an. Das Unternehmen sucht Industriepartner z. B. aus der Biotech- und Pharmaindustrie sowie interessierte Forschungseinrichtungen in diesem Bereich. Eine Fertigungs- oder eine Forschungskooperationsvereinbarung wird angestrebt.

Spanische Regionalbehörde sucht Partner zur Teilnahme an Kooperationsprojekten in den Bereichen Industrie 4.0, Cybersicherheit, Wasserstoff, Lean Manufacturing, Kreislaufwirtschaft, Einsatz von Elektromobilität, intelligente Transportlösungen, Ausfallsicherheit und IoT (TOES20201123002)

A Spanish regional authority seeks partners to participate in collaborative projects in the areas of industry 4.0, cybersecurity, hydrogen, lean manufacturing, circular economy, electro-mobility deployment, smart transport solutions, resilience, IoT

Eine spanische Regionalbehörde mit öffentlich-rechtlichen Kompetenzen, welche die Entwicklung von Strategien zur Öffentlichkeitsarbeit sowie Maßnahmen auf EU-Ebene leitet, sucht Kooperationen zur Teilnahme an europäischen Programmen. Es werden Partner gesucht, die an internationaler Zusammenarbeit, an der Entwick-

lung neuer Projekte und auch an der Förderung neuer Kooperationsformen in Form einer Forschungsvereinbarung interessiert sind. Speziell umfasst die Suche folgende Themen: Entwicklung von Projekten in den Bereichen Elektromobilität, intelligente Verkehrslösungen, Industrie 4.0, Cybersicherheit, Wasserstoff, Lean Manufacturing, Kreislaufwirtschaft, Resilienz-IoT-Lösungen, Energieeffizienz, Reindustrialisierung.

Spanisches KMU bietet Nebenprodukte aus der Insektenzucht und sucht Partner (z.B. aus der Lebensmittel-, Pharma- Biotechnologie-Branche) (TOES20201118001)

Insect protein, oil, fertilizer and chitosan for agri-food, biotech and pharma, derived from working on insect breeding and transformation

Ein spanisches KMU, das sich der industriellen Züchtung von Tenebrio Molitor-Insekten (Mehlwürmer) widmet, bietet deren Nebenprodukte an. Die entwickelten, disruptiven Prozesse ermöglichen die Produktion von Protein, Öl, Insektenkot und Chitosan auf Insektenbasis mit spezifischen Funktionen. Die wichtigsten operativen Gewinne sind biobasierte und nachhaltige Inhaltsstoffe für Lebensmittel, Düngemittel, Biotechnologie oder Pharmazeutika. Technische Kooperationsvereinbarungen für die Weiterentwicklung von Produkten werden.

Französisches Unternehmen sucht nach Vereinbarungen über Forschung und technische Zusammenarbeit für seinen innovativen Inhaltsstoff auf Mikroalgenbasis für Tierfutter (TOFR20201116001)

French company seeks research/technical cooperation agreements for its innovative microalgae based ingredient for animal feed

Ein französisches KMU mit Sitz in Südfrankreich hat ein System zur nachhaltigen Fütterung von Tieren entwickelt. Dieses besteht aus der Kultivierung von Mikroalgen und deren Umwandlung in hochwertige Zutaten für die Tierernährung. Mikroalgen sind eine natürliche und nachhaltige Proteinquelle und einzigartige Bioaktivstoffe. Gesucht werden F&E-Institutionen, Universitäten und Unternehmen aller Größen aus den Bereichen Futtermittel, AgriTech, Biokunststoffe, Düngemittel, Aquakultur, Agrochemie und Pharmaindustrie. Mögliche Kooperationen könnten im Bereich systematischer Studien und Analysen zu Aspekten des Fischwachstums sowie der Resistenz gegen Krankheitserreger sowie für Pflanzen stattfinden. Die Partner sollten sich für Innovation und die Einführung neuer Produkte einsetzen, die mit der Strategie "European Farm2Fork" in Einklang

stehen. Eine Vereinbarung über Forschung und technische Zusammenarbeit ist vorgesehen.

Automatische Montagelösungen für die Herstellung von Medizinprodukten (einschließlich Covid-19) (TOIT20201118001)

Automatic assembly solutions for the manufacturing of medical devices (Covid-19 included)

Ein italienisches KMU ist auf die Entwicklung und Herstellung flexibler Montagelösungen für verschiedene Branchen (z.B.: Pharma- und Diagnostikindustrie) spezialisiert und hat eine Standardmontageplattform für die Medizinprodukteindustrie entwickelt. Als automatische Montagetechnik eignet sie sich besonders für Industrielinien, die große Gerätemengen herstellen, die oft aus sehr kleinen Bauteilen bestehen. Die halb- und vollautomatischen Produktionssysteme basieren auf einem modularen Aufbau aus bewährten Standardkomponenten und Prozessen und können je nach Kundenwunsch mit unterschiedlichen Standard-Betriebsgruppen für unterschiedliche Aufgaben (Montage, Schweißen u.a.) ausgestattet werden. Dies garantiert eine konstant verbesserte Produktion sowohl in Bezug auf Leistung als auch Zuverlässigkeit und ist besonders effizient, wenn sehr kleine Bauteile zusammenbaulich sein müssen. Beispielsweise wird die Technologie derzeit bei der Montage von schnellen Covid-Diagnosetests angewendet. Geräte, die in der Dialyse und auch für die Herstellung von Schutzmasken (FFP2 und 3, N95 und chirurgische Masken) usw. verwendet werden. Das Unternehmen sucht nach Handelsvereinbarungen mit technischer Unterstützung.

Vegetationsförderung auf Asche- und Schlackenablagerungen (TORO20201124001)

Vegetation promoting on ash and slag deposits

Ein rumänisches Forschungsinstitut hat ein Verfahren zur Aussaat von Gras auf Ascheablagerungen und Schlacke aus Kohlekraftwerken mittels Düngung der inerten Schichten mit organo-zeolithischem Dünger entwickelt. Das rumänische Forschungsinstitut sucht nach Unternehmen, die daran interessiert sind, diese Technologie für die kommerzielle Nutzung zu erwerben, die an einer Vereinbarung über technische Zusammenarbeit oder an einer kommerziellen Vereinbarung mit technischer Unterstützung interessiert sind.

Slowakische Universität sucht Lizenznehmer für Entwicklung im Bereich des Ultraschall-Lötens (TOSK20201009001)

Slovak university has developed a cost-effective active solder and is looking for licensees.

Eine slowakische Universität hat ein kostengünstiges aktives Lot entwickelt. Aktives weiches bleifreies Lot auf Zinn-Antimon-Basis mit Titan- oder Lanthan-Zusatz ermöglicht das direkte Löten von nichtmetallischen Materialien ohne vorherige Beschichtung. Die Hauptvorteile der Technologie sind ihre Sicherheit (ungiftiges Lötmittel, enthält kein Blei oder andere gefährliche Materialien) und eine kostengünstige Produktion (enthält kein Gold oder Silber in der Basis). Es eignet sich auch für höhere Anwendungstemperaturen. Partner werden zur Lizenzierung der Technologie sucht.

Neue Kompressoren mit höherer Leistung für Brennstoffzellenmotoren (TOFR20201109002)

A French company developing new compressors powering fuel cell engines with higher performance is looking for commercial, technical and research partnerships.

Ein südfranzösisches KMU hat eine Mikroturbinentechnologie entwickelt, die sich perfekt für Brennstoffzellenanwendungen eignet und es ermöglicht, äußerst effiziente, kompakte und zuverlässige Kompressoren (20-30% besser als andere Brennstoffzellenkompressoren) und Rezirkulationsanodengebläse zu entwickeln und herzustellen. Das Unternehmen sucht Brennstoffzellenhersteller für die Optimierung des Brennstoffzellensystems, F&E-Abteilungen für die gemeinsame Forschung und/oder Kompressor-Händler, die eine neue Produktpalette in ihr Portfolio aufnehmen wollen.

Neue Methode zur Verhinderung von krebszeugendem Acrylamid (TOSK20201210001)

Slovak research institute has developed a new way of carcinogenic acrylamide prevention.

Ein slowakisches Forschungsteam hat für die Lebensmittelindustrie eine neue Methode entwickelt, mit der verhindert werden kann, dass sich in extrudierten und gepufften Getreideprodukten unerwünschtes, möglicherweise krebs-erregendes Acrylamid bildet. Das Institut beabsichtigt, die Methode an Hersteller und Verarbeiter von mit Acrylamid betroffenen Lebensmitteln zu lizenziieren.

Antibiotikafreie Therapie von Hautinfektionen (TOES20201203002)

Probiotic Cellulose: Biomaterial for antibiotic-free therapy of skin infections

Eine spanische Universität hat eine probiotische Cellulose zur antibiotikafreien Therapie von Hautinfektionen entwickelt. Dabei werden Probiotika verwendet, die eine bakterizide Wirkung gegen die meisten Hautinfektionen aufweisen. Dieses Biomaterial stellt einen neuen und wirksamen Ansatz für die nicht-antibiotische Therapie

topischer bakterieller Infektionen dar. Die Universität sucht Partner, die an der Lizenzierung dieser patentierten Technologie interessiert sind.

Radar-Smart-Cities-Lösung für die Verkehrsüberwachung und -verwaltung (TOES20201116001)

Spanish company is looking for end users and potential distributors of its radar smart cities solution for traffic monitoring and management.

Ein spanisches Spin-off hat eine intelligente kompakte Radarsystemlösung für die Echtzeit-Verkehrsüberwachung in Städten entwickelt. Neben vielen verschiedenen anderen Anzeigen können mit dieser Lösung bspw. die Anzahl der Fahrzeuge und deren Geschwindigkeiten in Echtzeit ermittelt werden. Das Unternehmen bietet Handelsabkommen mit technischer Unterstützung für die Implementierung und den Betrieb dieser Technologie an.

Leichte, korrosionsbeständige und kostengünstigere strukturelle Alternative zu Stahl (TOUK20200929001)

Lightweight and corrosion-resistant patented structural alternative to steel that outperforms it and at lower cost

Ein britisches KMU hat eine Struktur aus pultruierten faserverstärkten Polymer-Boxprofilen patentieren lassen, die ohne Metall oder Klebstoff verbunden werden. Der neuartige Verbund ermöglicht die gleiche Traglast wie Stahl, ist jedoch 60% leichter und rostet nicht. Außerdem werden die CO2-Emissionen um 80% gesenkt. Gesucht werden Partner für die Lizenzierung.

Gesucht sind Firmen mit Interesse an mit durch Mikrobogenoxidation erzeugten sehr harten Oberflächenschichten auf Aluminiumlegierungen (TOUA20201125001)

A technology for high hardness protective coatings on aluminum alloys by microarc oxidation

Eine ukrainische Universität entwickelte ein umweltfreundliches Verfahren zum Auftragen hochharter und schützender Beschichtungen auf Aluminiumlegierungen durch Mikrobogenoxidation. Die Mikrobogenoxidation ermöglicht es, multifunktionale Beschichtungen mit einzigartigen Eigenschaften (hohe Verschleißfestigkeit, Korrosionsbeständigkeit, Wärmebeständigkeit) zu erhalten. Microarc-Oxidationsbeschichtungen auf Aluminium und seine Legierungen in Alkali-Silikat-Elektrolyten haben eine Beschichtungsdicke von bis zu 400 µm. Die Phasenzusammensetzung der Beschichtungen umfasst Aluminiumoxide α - Al_2O_3 (Korund) und γ - Al_2O_3 sowie Mullit ($3\text{Al}_2\text{O}_3 \cdot 2\text{SiO}_2$), die eine hohe Härte (HV > 13.000 MPa) der Oberflächenschicht liefern. Die Universität sucht Industriepartner aus der

Wissenschaft und ist offen für F&E-Vereinbarungen sowie Fertigungsabkommen mit Industrieunternehmen.

Lizenznehmer für innovative Schwimmflossen aus Polen gesucht (TOPL20200821001)

An R&D team from Poland has developed innovative swimming fins and is looking for licensees.

Ein Wissenschaftsteam einer polnischen Universität hat innovative Schwimmflossen entwickelt, die für die menschliche Haut freundlich sind und vor Bakterien sowie Pilzen schützen. Die Flossen werden aus thermoplastischem Elastomer mit Beimischungen von Nanopartikeln hergestellt und verfügen über antibakterielle sowie antimykotische Eigenschaften. Die angebotenen Flossen sind zudem ultraleicht und erhöhen die Schwimmgeschwindigkeit. Während der Produktion verursachen die Flossen geringe Materialkosten und der Einsatz von komplizierten Verarbeitungstechniken ist ebenfalls nicht nötig. Ein europäisches Patent wurde beantragt. Bestimmt sind die Schwimmflossen für Freizeit-, Sport- und Rehabilitationsschwimmen oder Tauchen. Die Universität möchte eine Lizenzvereinbarung mit einem Unternehmen in Europa oder darüber hinaus unterzeichnen, eine Serienproduktion einführen und Beziehungen zu Distributoren aus dem Sport-, Freizeit- und Gesundheitssektor aufbauen.

Finnisches Cleantech-Unternehmen sucht Lizenznehmer für patentierte Energiespartechnologie (TOFI20201120001)

A Finnish cleantech company is looking for a licensee for their patented energy saving technology

Das finnische Unternehmen hat ein Konzept entwickelt, das Wärmeenergie aus Duschwasser zurückgewinnt und so bis zu 40% an Energieeinsparungen in Haushalten ermöglicht. 60% des Warmwasserverbrauchs erfolgt über erhitztes Duschwasser, welches nur anteilig verwendet werden kann und zwischen 20-30% ungenutzt im Abfluss verschwindet. Das Unternehmen aus Finnland hat hierfür eine patentierte Energiespartechnologie entwickelt, die unabhängig von der Heizmethode in den meisten Wohnhäusern, Reihenhäusern, Stadthäusern, Hotels, Bädern, Sportzentren usw. installiert werden kann. Die Lösung ist einfach, schnell entweder während der Bau- oder der Renovierungsphase installiert und erfordert keine speziellen Werkzeuge. Das Produkt wurde von einem führenden finnischen Forschungs- und Technologieunternehmen nach umfangreichen Tests in kontrollierter Umgebung genehmigt (Amortisierung in einem 4 Personenhaushalt nach 2,9 Jahren – die Berechnung erfolgte auf Basis des Strompreises in Finnland, Stand: 2020). Das potentielle Partnerunternehmen

in Deutschland stellt Duschkabinen, Duschenböden oder Badmodule her und hat Zugang zu lokalen Märkten sowie die entsprechende Expertise-/Erfahrung bei der Produkteinführung. Idealerweise sollte der zukünftige Partner über die technischen Fähigkeiten verfügen, die für Installation, Wartung und Support erforderlich sind. Das finnische Unternehmen wird entsprechende Schulungen und Unterstützung beim Technologietransfer anbieten.

Recycling von Umkehrosmose-Membranmodulen (TOES20201124001)

Recycling of end-of-life reverse osmosis membrane modules into recycled ultra-and nanofiltration membranes for tertiary treatment

Ein Madrider Forschungsinstitut mit dem Status einer öffentlichen Stiftung befasst sich mit Recycling, insbesondere mit integralem Wassermanagement und Membranen aus Wasseraufbereitungsanlagen sowie industriellen Anwendungen. Speziell entwickelte Umkehrosmose-Membranmodule erlauben es nunmehr, ausgediente Membranen zu Nano- oder Ultrafiltration-Membranen umzuwandeln. Die Umkehrosmose (RO) ist die am häufigsten eingesetzte Technologie zur Wasserentsalzung. Membranverschmutzung und Energieverbrauch erhöhen zudem die Kosten im Zusammenhang von behandeltem Wasser. Die Lebensdauer der Membran hängt hauptsächlich mit der Qualität des Wassers und dem Betriebszustand zusammen – allein in Spanien werden jedoch ca. 1.000 t pro Jahr Membranen entsorgt. Und allein die Entsalzungsanlagen, die weltweit täglich mindestens 86,8 Mio. m³ filtrieren, führen bei einer durchschnittlichen Austauschrate von 15% jährlich zu mehr als 14.000 t Müll. Konkrete Vorteile des Membranmoduls sind: Der CO₂-Fußabdruck und der Verbrauch fossiler Brennstoffe sind bei der Herstellung von recycelten Ultrafiltrations- bzw. Nanofiltrationsmembranen 40-60mal kleiner als der bei der Herstellung neuer kommerzieller Membranen; der Wasserverbrauch während des Recyclingprozesses ist 20mal geringer als das Wasser, das bei der Herstellung einer neuen kommerziellen Membran verbraucht wird; der Preis für recycelte Membranen ist 10mal niedriger als die kommerziellen neuen Membranen, was ein herausragender wirtschaftlicher Vorteil ist. Die Lebensdauer von recycelten Membranen beträgt ca. 1-2 Jahre. Das Institut ist auf der Suche nach der Suche nach Handelsvereinbarungen mit technischer Hilfe und Vereinbarungen über Forschung und technische Zusammenarbeit.

Technologiegesuche

Ein in Brüssel ansässiges Unternehmen sucht Entwickler für ein Gamification-Projekt

(TRBE20200915001)

A Brussels-based company is looking for developers for a game project

Ein in Brüssel ansässiges Unternehmen sucht nach Entwicklern und Herausgebern von Videospielen, um ein ehrgeiziges Serious-Games-Projekt umzusetzen, das von "monstersammelnden Rollenspielen" stilistisch inspiriert ist. Die Entwicklungsanforderungen umfassen die Charaktererstellung, die Spielumgebung, den Sound und das Spieldesign. Ein Produzent ist gewünscht, der möglichst alle Phasen von der Erstellung bis zur Veröffentlichung des Spiels realisiert. Man strebt eine Handelsvereinbarung mit technischer Unterstützung an.

Französisches Unternehmen mit Expertise für 3D-Prototyping und Herstellung von Platinen sucht einen Partner mit Erfahrung in der Mikrotechnik bzw. Mikromotorisierung

(TRFR20200914001)

French company expert in 3D prototyping and production of electric boards is searching for a partner experienced in micro-engineering / micro-motorisation in order to create a new valve

Das seit 2015 bestehende französische KMU ist spezialisiert auf Entwicklung und Produktion von elektronischen Platinen und Komponenten sowie auf 3D-Prototyping. Um an zukünftigen europäischen Finanzierungsaufrufen teilnehmen zu können, möchte das man mit einem Partner zusammenarbeiten, der weitreichende Erfahrungen im Bereich Mikromotorisierung besitzt. Ziel ist ein motorisiertes Ventil mit kleinem Durchmesser und spezifischen Merkmalen. Die Partnerschaft soll im Rahmen einer Vereinbarung über Herstellung, technische Zusammenarbeit oder Forschungskooperation realisiert werden.

Technologie zur Entwicklung eines Medizinprodukts für die nichtinvasive Diagnose von prodromaler Alzheimer-Krankheit gesucht

(TRNL20201015002)

Looking for technology to develop a medical device for non-invasive diagnosis of prodromal Alzheimer's

Ein niederländisches Unternehmen bietet eine neue Sichtweise auf die Alzheimer-Krankheitsentwicklung, indem es (epi-)genetisches Wissen auf Faktoren anwendet, die epidemiologisch oder experimentell damit in Verbindung gebracht wurden. Für eine weitere Projektphase sucht man einen Partner mit Erfahrung in der Biosensorik oder ähnlichen Technologien, um ein möglichst einfaches und kostengünstiges Gerät für das

Screening, die Diagnose sowie die Nachverfolgung der Wirksamkeit während der Arzneimittelentwicklung zu entwickeln. Gedacht ist an ein Joint Venture oder eine Lizenzvereinbarung.

Britisches KMU sucht Kooperationspartner bei der Entwicklung eines großflächigen 3D-Druckersystems für die Bauindustrie

(TRIT20200721002)

UK based SME specialising in Automation and Electrical Systems is seeking collaborative partners in the development of a large-scale in-situ concrete 3D printer system for the construction industry in either a research or technical agreement

Das britische KMU, spezialisiert auf Automatisierung und elektrische Systeme, sucht Kooperationspartner bei der Entwicklung eines großflächigen 3D-Druckersystems für Beton zum Einsatz in der Bauindustrie. Man braucht Unterstützung in den Fachgebieten Architektur-3D-Druck-Slicer-Software, Konstruktionsautomatisierung und erweiterte Programmierung. Finanzielle, Forschungs-, technische Kooperations- sowie Dienstleistungsvereinbarungen werden berücksichtigt.

Pökeln von Fleisch ohne Nitrate bzw. Nitrite

(TRUK20201002001)

Curing meat without nitrates or nitrites

Ein britischer Lebensmittelhersteller sucht nach etablierten oder noch in der Entwicklung befindlichen Technologien, Geräten oder Zutaten, um die Verwendung von Nitraten bzw. Nitriten beim Pökeln von Schinken zu ersetzen. Forschungseinrichtungen und Industrie werden gebeten, eine Lösung im Rahmen einer Lizenz-, Fertigungs-, Forschungs- oder technischen Kooperationsvereinbarung anzubieten oder weiterzuentwickeln.

Tschechisches Unternehmen sucht Partner zur Weiterentwicklung eines Telemedizinproduktes

(TRCZ20190820001)

A Czech company with the telemedicine product seeks SMEs within the field of the embedded electronics hardware expertise, and universities or R&D institutions with the vital functions monitoring.

Das tschechische Kleinunternehmen, das auf dem Gebiet der telemedizinischen Überwachungsgeräte tätig ist, hat ein Armband zur Überwachung des Herzschlags, des Atems, der Temperatur und zum Standort des Patienten in Echtzeit entwickelt. Durch die Auswertung dieser Daten können automatisch mögliche Gesundheitsrisiken erkannt und sofort um Hilfe gerufen werden. Darüber hinaus bietet es Fernzugriff auf die Daten für die Angehörigen, Ärzte usw. Das Armband funktioniert mit einer mobilen App. Gesucht werden KMU mit Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung eingebetteter Elektronik

(Größenreduzierung des Produkts). Das Unternehmen sucht außerdem nach Forschungseinrichtungen oder Universitäten, die zur Überwachung und Auswertung der gesammelten Daten beitragen. Angestrebt wird eine Partnerschaft in Form einer Fertigungsvereinbarung und einer Vereinbarung über technische Zusammenarbeit.

Dänischer Anbieter von Recyclingprozessen ist auf der Suche nach Geschäftspartnern mit einem soliden Geschäftsmodell, das auf dem Sammeln, Sortieren, Verkleinern und Wiederverwenden, Recyceln und Aufbereiten von Abfällen aus faser-/ glasfaserverstärkten EOL-Verbundwerkstoffen basiert (TRDK20200907001)

[Danish provider of recycling processes looking for commercial partner\(s\) with a solid business case based on collecting, sorting, downsizing, and Reuse, Recycle and Refurbish of EOL \(\(End Of Life\) fiber/glass fiber reinforced composites waste](#)

Die dänische Organisation hält eine einzigartige Position auf dem Markt und konzentriert sich auf das Recycling durch Stilllegungsprozesse. Es werden Partner mit Kenntnissen und Erfahrungen im Sammeln, Sortieren, Verkleinern und Wiederverwenden, Recyceln und Aufbereiten von Abfällen aus faser-/ glasfaserverstärkten EOL(End Of Life)-Verbundwerkstoffen gesucht. Die Zusammenarbeit kann eine technische, kommerzielle mit technischer Unterstützung oder ein Joint Venture sein.

Ein polnisches Unternehmen sucht nach einer Technologie, um Abfälle von Photovoltaikmodulen zu recyceln (TRPL20200930001)

[A Polish company is looking for technology to recycle photovoltaic modules waste](#)

Ein polnisches Unternehmen aus dem Recyclingsektor sucht nach Technologien, um Abfälle von Photovoltaikmodulen zu recyceln. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach der Entsorgung gebrauchter Photovoltaik-Paneele ist das Unternehmen an innovativer und ökologischer Recyclingtechnik interessiert, mit der Komponenten zurückgewonnen oder ordnungsgemäß entsorgt werden können. Konkret werden Lösungen für den Bau einer technologischen Linie für das Recycling von PV-Modulen gesucht. Das Unternehmen ist an einer Zusammenarbeit über eine Handelsvereinbarung mit technischer Unterstützung interessiert.

Partnersuche für Open Innovation Challenge zum Thema Nachhaltigkeit (TRSG20201203001)
[Seeking private or academic proposals for sustainability open innovation challenge](#)

Im Rahmen einer Open Innovation Challenge (Enterprise Track und Industry Track) zum Thema Nachhaltigkeit suchen führende multinationale Unternehmen mit Sitz in Singapur nach Partnerschaften, um gemeinsam Innovationen und Lösungen in den Bereichen Abfallreduzierung, umweltfreundlicher Transport, umweltfreundliche Verpackung, erneuerbare Energien und Ressourceneffizienz zu entwickeln. Die Einreichefrist des Calls ist der 19. Februar 2021.

Integrierbare Bild-, Videoverarbeitungs- und Zahlungsgateway-Lösungen gesucht (TRFI20201211001)

[A Finnish application development company is looking for technology partners in image and video processing and/or payment gateway solutions](#)

Ein finnisches Unternehmen, welches eine Online-Plattform sowie eine Smartphone-Anwendung für die Erstellung visueller Inhalte entwickelt, sucht nach Bildverarbeitungs- und Zahlungsgateway-Lösungen, die im Rahmen einer kommerziellen Vereinbarung mit technischer Unterstützung, einer Lizenzvereinbarung oder einer Vereinbarung über technische Zusammenarbeit in ihr System integriert werden können.

Chinesisches Unternehmen sucht Technologien für Gasherde (TRCN20201127001)

[A Chinese company seeks high thermal efficiency \(80%\) technology applied to gas stoves/cookers from European market via a commercial agreement with technical assistance](#)

Das chinesische Unternehmen wurde 1986 als konventionelle Haushaltsgeräteküche gegründet. Derzeit sucht das Unternehmen nach Gasöfen aus Europa, die eine hohe thermische Effizienz aufweisen. Im Allgemeinen liegt der thermische Wirkungsgrad von Gasherde aktuell bei etwa 59 %-65 %. Optimierung ermöglichen einen Wirkungsgrad von bis zu 70 %-76 %. Wettbewerber auf dem chinesischen Markt erreichen mitunter 80% und mehr. Um das Unternehmensportfolio zu aktualisieren, möchte die Firma zukünftig neue Gasherde anbieten. Relevant sind dabei: ein thermischer Wirkungsgrad von mind. 80%, eine Wärmelast zwischen 4,5 kW und 5,23 kW, CO-Emission < 500ppm, NOx-Emission <500 ppm (Optimierungen angedacht), Bauteile mit direktem Flammenkontakt benötigen eine Resistenz gegenüber Temperaturen von über 700°C; ausgereifte Module/Produkte zur Integration in Haushaltsgeräte; sowie Zertifizierungen. Gesucht sind Firmen, die an einem kommerziellen Abkommen mit technischer Zusammenarbeit interessiert sind und zugleich Schulungen vornehmen können.

Firmen für die Co-Entwicklung für 5G-Applikationen für die Industrie gesucht (TRNL20200917001)

Co-development of applications for smart industry using 5G connections

Ein niederländisches Telekommunikationsunternehmen mit einem 5G-Netz für KMU-Kunden interessiert sich für neue 5G-Anwendungen aus den Bereichen Sensorik/Internet of Things (IoT), Augmented Reality (AR) /Mixed Reality (MR), Visuelle Inspektion oder Robotik. Ziel ist es, dass Industrieunternehmen durch geringe Latenzzeiten, Echtzeitentscheidungen und die Durchführung einer zeitkritischen Aufgabe von neuen Applikationen profitieren können (u.a. auch Wireless Roboter/Co-Bots und Automated Guided Vehicles (AGVs)). Win-Win-Situationen für alle Beteiligten (Kunden, Co-Entwicklerspartner, und die Firma selbst) stehen im Vordergrund. Das Unternehmen strebt eine skalierbare Lösung an, die in großen Mengen in der niederländischen Industrie und ggf. darüber hinaus weiterverkauft werden kann. **WICHTIGER HINWEIS:** Diese Technologieanfrage ist Teil einer Innovations herausforderung und wird bis zum 18. Januar 2021 auf einer offenen Innovationsplattform veröffentlicht und Skizzen allgemein zugänglich. Für die technische Zusammenarbeit sind Entwickler*innen und KMU bis 250 Mitarbeiter*innen gesucht.

Geschäftspartnersuche

Hersteller von Solarmodulen mit Dünnschichttechnologie gesucht (BRSE20201103001)

SME from Sweden is looking for manufacturer of solar panels using thin film technology

Ein schwedisches KMU aus der Bauwirtschaft mit innovativen Produkten sucht einen Lieferanten für Dünnschichtsolarmodule. Die Module sollten gemäß den europäischen und schwedischen Vorschriften hergestellt werden und die entsprechenden Anforderungen mit den Größen LxB = mindestens 3m x 0,42m unter Verwendung der Dünnschichttechnologie erfüllen. Vorgesehen ist eine Fertigungsvereinbarung.

Lieferanten für Zubehör für ältere Fahrer gesucht (BRFI20201110001)

A Finnish company is looking for suppliers of senior drivers' accessories

Da die Zahl der älteren Fahrer in Finnland zunimmt, hat das Unternehmen eine erhöhte Nachfrage nach Zubehör für diese Personengruppe festgestellt. Das Zubehör unterstützt ältere Fahrer beim Ein- und Aussteigen sowie beim Bedienen des Autos. Um die Nachfrage zu befriedigen, sucht das Unternehmen nach internationalen Anbietern von Zubehör für ältere Fahrer.

Partner mit 3D-Druckkapazität für die Fertigung eines Medizinprodukts gesucht (BRGR20201211001)

A Greek start-up company is seeking for partners with 3D printing capacity to assemble a medical device

Ein griechisches Start-up-Unternehmen, das auf dem Gebiet medizinischer Instrumente tätig ist, hat ein neuartiges Gerät entwickelt. Weil das Gerät dringend in die Massenfertigung überführt werden soll, sucht das Unternehmen nun nach europäischen Partnern, die die Herstellung im Rahmen einer Fertigungsvereinbarung im 3D-Druck-Verfahren übernehmen. Die gesuchten Partner sollten daher im 3D-Druckbereich tätig sein und optional die Fähigkeit haben, Elektronik zusammenzubauen.

Solarkollektoren: Türkisches KMU sucht einen Hersteller für Beschichtungsanlagen (BRTR20201030001)

A Turkish SME is looking for manufacturing agreement on coating equipment for solar panels

Ein türkisches Start-up, das als akademisches Spin-off im Technopark von Düzce im westlichen Schwarzmeergebiet der Türkei gegründet wurde, konzentriert sich auf die Herstellung innovativer Solarmodule. Auch die Entwicklung von OLED-basierten Technologien für Solarmodelle spielt eine Rolle in der Firmenstrategie. Gesucht wird ein Produzent, der eine Anlage für die Beschichtung in Tischgröße bzw. Pilotmaßstab mit geringer Stellfläche entwickelt, um die von der Firma hergestellten Solarzellen zu beschichten. Zu berücksichtigen sind bei der Tiefdruckbeschichtung: 1. Thermische Trocknung; 2. Bandbeschichtung; 3. Funktionen der UV-Härtung; 4. Rollendurchmesser größer als 30 mm; 5. Rollenlänge größer als 160 mm; 6. Schichtdicke zwischen 1 und -200 um; 7. Beschichtungsgeschwindigkeit mindestens 3 m/min.; Vorwärts- und Rückwärts-Rollfunktionen sind von Vorteil. Das Unternehmen ist offen für Angebote aus universitären Einrichtungen und hat Interesse an innovativen Lösungen mit Prototyp-Charakter. Aktuell soll im Rahmen eines Herstellungs-vertrages eine Anlage erworben werden. Weitere Geschäfte sind abhängig von der Leistung der Geräte und den After-Sales-Dienstleistungen des Herstellers.

Kroatischer Vertreiber von Hygieneprodukten bietet eine Vertriebs-Service-Vereinbarung und Handelsvertreter-Dienstleistungen an (BRHR20200924001)

Croatian company operates as distributor of hygienic products offers a distribution services agreement and trade intermediary services

Ein seit 25 Jahren tätiges kroatisches Großhandelsunternehmen vertreibt als Importeur und Handelspartner hauptsächlich Hygieneprodukte, wie bspw. professionelle Reinigungsmittel nach HACCP (Hazard Analysis Critical Control Points) Standards; Reinigungsgeräte und -Werkzeuge; Hotel-Toilettenartikel (Seife, Shampoo, Zahnpasta usw.) sowie Ausrüstung für Hotelzimmer; professionelle Reinigungsmaschinen und Staubsauger usw. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über eine ISO 9001-Zertifizierung, ein Creditworthiness Excellence (AAA) Level und ist Mitglied der DHYS (Distribution in Hygiene Specialist) Interessenvertretung. Das Unternehmen möchte weitere umwelttechnische Aspekte integrieren und deshalb sein Geschäftsnetzwerk und Produktangebot mit neuen internationalen Geschäftspartnerschaften ausbauen. Unternehmen aus Deutschland können Verhandlungen über einen Vertriebs- und Handelsvermittlungsvertrag auch in deutscher Sprache führen.

Ein katarischer Produzent von Medizinprodukten sucht zur Erweiterung des Portfolios nach pharmazeutischen Produkten (BRQA20201005001)

[Qatari manufacturer of medical devices also engaged in trading looks for pharmaceutical products to distribute](#)

Ein Unternehmen aus Katar, das als Hersteller von medizinischen Spritzen, Injektionsnadeln und IV-Kanülen über langjährige Beziehungen zu wichtigen Entscheidungsträgern verfügt, ist auch für den Handel und Import von pharmazeutischen Produkten, medizinischen Geräten und Lieferungen sowie entsprechenden Weiterbildungen zuständig. Die Firma mit Sitz in Doha gilt zudem als ein führender Hersteller von Medizinprodukten im Nahen Osten und verfügt über die Standards ISO 13485: 2003, ISO 9001: 2008; CE-Europäische Kennzeichnung gemäß der europäischen Medizinprodukt-Richtlinie MDD/93/42/EWG einschließlich der Änderungen, sowie einen mit ISO-Klasse 6 zertifizierten Reinraum. Gesucht sind für die Erweiterung des Unternehmensportfolios Entwicklungen aus den folgenden Produktbereichen: Onkologie, Infektionen, Dermatologie, Herz-Kreislauf-Krankheiten, Empfängnisverhütung und Gynäkologie, Zentrales Nervensystem, Immunologie, Diagnostik, Endokrinologie, Biologische Medizinprodukte, Muskel-Skelett, Hormonal, Analgetika, ENT, Ophthalmologie. Anvisiert wird ein Vertriebsabkommen.

Unternehmen aus Rumänien sucht Lieferanten für White-Label-Sportschuhe aus Leder (BRRO20200918001)

[Romanian company seeks sport casual footwear suppliers for manufacturing agreements](#)

Ein rumänisches Unternehmen, das 2014 gegründet wurde und als dynamischer Online-Handel in den letzten Jahren organisch wuchs, verkauft qualitativ hochwertige sportliche Freizeitschuhe für Männer und Frauen, die innovative, originelle Designs wünschen. Weiterhin umfasst das Produktpotfolio folgende Kategorien: Sport Casual Leder Schuhe, Casual Kleidung, Zubehör (z. B. Taschen). Die Zielgruppe hat aktuell ein Alter zwischen 25 und 34 Jahren. Gesucht sind Hersteller innovativer, nicht konformer, futuristischer Designs von Freizeitschuhen aus Leder, die unter privater Kennzeichnung hergestellt werden können. Designs sollten für Männer und Frauen in allen Größen erhältlich sein. Interessierte Partner sollten dem rumänischen Unternehmen einen Katalog (gedruckt oder online/Website) zur Verfügung stellen, der die verfügbaren Produkte enthält. Die Produkte würden auf der Grundlage von Aufträgen des rumänischen Unternehmens hergestellt. Die Firma kann Aufträge von 500 bis zu 1.000 Paar/Monat aufgeben.

Forschungspartnerschaften

IraSME: Ein türkisches Unternehmen mit Erfahrung in der vibrationsbasierten und strukturellen Gesundheitsüberwachung sucht nach Partnern für ein IraSME-Projekt.

(RDTR20200824001)

[IraSME: A Turkish company experienced in vibration-based structural health monitoring is looking for partners for the IraSME project to be submitted.](#)

Ein in der Türkei ansässiges Unternehmen, welches Dienstleistungen im Bereich Hoch- und Tiefbau anbietet, sucht Partner mit Erfahrung in den Bereichen Hoch- und Tiefbau, IoT, KI und / oder Sensorsysteme für ein Projekt, das im IraSME-Aufruf eingereicht werden soll. Das Projekt zielt darauf ab, Bauwerke zu überwachen und schnell Informationen über die Gebäudesicherheit nach großen seismischen Ereignissen bereitzustellen. Ziel ist es, Endanwendern Informationen, z.B. über mögliche Schäden und Schadensstellen in Echtzeit zu liefern, indem analytische Lösungen auf Basis von Signalverarbeitungsalgorithmen entwickelt werden. Die Ergebnisse würden dem Endbenutzer über ein Webportal zur Verfügung gestellt. Gesucht werden erstens Hersteller von Vibrationssensoren, der Erfahrung in der Herstellung empfindlicher Vibrationssensoren hat und zweitens Software-Unternehmen, welche auf KI (Artificial Intelligence) Anwendungen spezialisiert sind, die Erfahrung in KI und Mustererkennungs-Systemen sowie der Signalverarbeitung von Zeitreihendaten wie Vibration, Dehnung usw. haben. Abgabe von Interessensbekundungen möglich bis: 17.03.2021; Einreichungsfrist des Projektantrags: 19.03.2021

EEN Sachsen - unser Angebot

Der Service der EEN Sachsen orientiert sich an ihrem spezifischen Bedarf.

- ▷ Mit Ihnen gemeinsam ermitteln wir Ihr Angebot oder Ihre Nachfrage zu Technologien,
- ▷ Ihren Wunsch kommunizieren wir europaweit,

Wir

- ▷ recherchieren für Sie in der europaweiten Technologiedatenbank,
- ▷ begleiten Sie bei der Kontaktanbahnung, bei Verhandlungen und Vertragsabschlüssen zur Verwertung von Forschungsergebnissen und Technologien,
- ▷ informieren Sie umfassend über EU-Förderprogramme sowie Netzwerke und Dienstleistungen der EU,
- ▷ unterstützen Sie bei der Antragstellung zu europäischen Forschungsprojekten und suchen nach geeigneten Kooperationspartnern bis hin zur Verwertung der Resultate.

Die sächsischen Technologie-Partner im Enterprise Europe Network Sachsen:

AGIL GmbH Leipzig (Koordinator)

Tel./Fax: +49 341 268 266 27 / +49 341 268 266 28
een@agil-leipzig.de

Hochschule Zittau / Görlitz

Tel./Fax: +49 3581 374 4683 / +49 3583 37454683
een@hszg.de

Technische Universität Chemnitz

Tel./Fax: +49 371 531 39371 / +49 371 531 8 39371
een@tu-chemnitz.de

ZTS - Zentrum für Technologiestrukturwicklung

Region Riesa - Großenhain GmbH
Tel./Fax: +49 35265 51102 / +49 35265 55845
een@zts.de